

Das Frühlingsfest in der Zeit Yahushas:

Yahusha bereitet mit seinen Jüngern den Raum für das Passah-Fest vor. Dann isst er mit ihnen das letzte Abendmahl und wäscht seinen Jüngern die Füße. Danach läuft er mit drei Jüngern in den Garten Gezemane, wo seine Jünger einschlafen. Yahusha betet und leidet Seelenqualen, danach wird er von Judas verraten und festgenommen. Er wird noch am selben Abend verhört und dann über Nacht in die Zisterne eingesperrt.



1. Tag (13)

Er muss viel leiden..

2. Tag (14)

..sterben..



Noch am Rüsttag Abend wird Joseph, der sein Grab zur Verfügung stellte festgenommen und den ganzen Sabbattag eingesperrt. Auch die Jünger halten sich versteckt und am Grab werden Wachen aufgestellt.

Am nächsten Morgen (Rüsttag) wird Yahusha verurteilt und gegen Mittag gekreuzigt. Der Himmel verfinstert sich und nach drei Stunden stirbt Yahusha zur 9. Stunde. Sie nahmen ihn vom Kreuz, wuschen, ölten ihn, legten ihn liebevoll in das Grab und rollten den Stein davor.

3. Tag (15)

..und am dritten Tag wird er auferstehen.

An diesem Sabbat ist Yahusha (nach Ablauf von genau 36 Stunden) auferstanden und mit ihm sind auch heilige Entschlafene, die Erstlingsfrucht der Auferstehung aus ihren Gräbern gekommen. Im Nikodemus Evangelium wird beschrieben, dass sie die Taufe nachholen duften, Danach wurden sie nach Jerusalem ausgesandt, das Fest der Erstlinge zu feiern und die Auferstehung des Herrn zu verkünden.

Hatte Maria Magdalena in in der Sabbatnacht bei der Auferstehung überrascht, noch ehe er in den Himmel aufgefahren war? Joh.20.1

Yahusha musste nicht den Stein wegrollen sondern er konnte einfach durch die Wand gehen, darum war es ein leichtes für ihn an den Wachen vorbei zu spazieren.

Am Sabbat

Webeopfertag: 1. Tag der Woche

1) 16

Am Morgen stellen die Wachen mit entsetzen fest, dass das Grab leer ist... es gibt Berichte das Engel gesichtet wurden, die seine Auferstehung verkündeten...

Auch die Frauen am Grab bezeugen, dass Yahusha auferstanden sei.

An diesem Tag ist er auch den Emausjüngern auf dem Heimweg begegnet.

Am Abend begegnet Yahusha dann endlich auch den Jüngern, hinter verschlossenen Türen und Yahusha schimpfte mit ihnen, weil sie den Frauen nicht geglaubt hatten. Joh.20.19

Am Ende der Festwoche trifft Yahusha erneut auf die Jünger hinter verschlossenen Türen und er hilft auch Thomas zu glauben.

